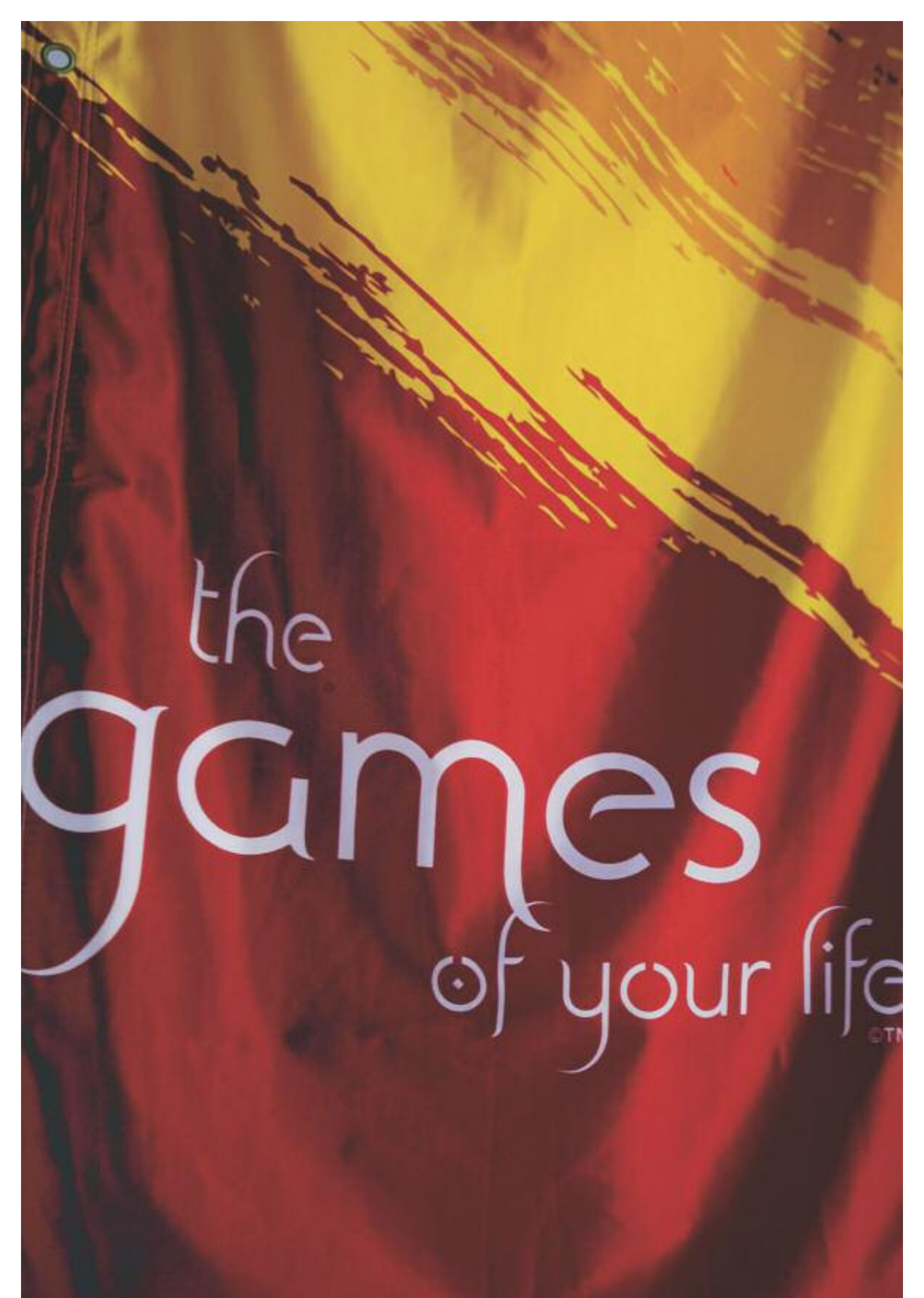




FIFA 2022

A banner with a red and yellow background. The text "the games of your life" is written in a white, serif font. The word "the" is smaller and positioned above "games". The word "of" is smaller and positioned below "games". The word "your" is smaller and positioned below "of". The word "life" is smaller and positioned below "of". The banner has a red background with a yellow diagonal stripe. The text is white and serif. The banner is hanging from a metal ring at the top left.

the
games
of your life

©TM



Die Idee.

Der Anfang stand auf dem Papier: 750 Seiten stark war das Bewerbungsbuch von Qatar, mit dem sich das Emirat für die Fußball-Weltmeisterschaft 2022 beworben hatte. Niemals in der Fußballgeschichte zuvor hat ein so kleines Land ein Projekt dieser Größe in Angriff genommen. Den Delegationen der FIFA, die neben Qatar auch noch die Leistungsfähigkeit von neun weiteren Bewerbern zu bewerten hatten, musste eine einzigartige Präsentation geboten werden, die heute schon das Geschehen im Jahr 2022 wirklichkeitsnah erahnen ließ.

Daraus entstand die Idee, das Bewerbungsbuch in eine sinnliche und emotionale Live-Präsentation zu übersetzen. Doch die modernsten technischen Präsentationsmittel durften keine Luftschlösser bauen, sondern mussten einleuchtend die Fragen zu Infrastruktur, Gestaltung und Architektur der Stadien, Marketing und Nachnutzung beantworten. Schließlich war auch den Einsatz grüner Technologien zu berücksichtigen.





Die Vorbereitungen.

Die Berliner Kommunikations-Agentur Atkon erhielt vom Bid Committee aus Qatar den Auftrag, die Idee in ein schlüssiges Konzept umzusetzen. Insbesondere die vorgesehene Medientechnik war der Dreh- und Angelpunkt dafür, damit aus purer Theorie schließlich auch funktionierende Praxis werden konnte. Für die Auswahl und Installation der Präsentationstechnik wurde die SIGMA System AV GmbH verpflichtet.

Mehr als sechs Monate vor der entscheidenden Präsentation im September 2010 gingen schließlich Baumaterial und Werkzeuge in 23 Seecontainern in die Hauptstadt Doha. Dort entstand unweit der »Aspire Academy for Sports Excellence«, einem der weltweit größten Trainingscenter für Sportler, eine Event-Location mit vier Pavillons auf einer Fläche von mehr als 1.000 m².

Um das Unmögliche möglich zu machen, wurde ein internationales Team engagiert. Über 100 Fachleute aus unterschiedlichsten Gewerken war schließlich an der Realisierung des Projekts beteiligt.



Die Technik.

Nachdem in der Wüste Qatars der Rohbau der Event-Location weitgehend abgeschlossen war, wurde es Zeit für die Elektrik, Projektions-, Ton- und Lichttechnik.

Für die zuverlässige Funktion wurden 3.600 m elektrische Leitungen, 1.500 m Netzwerk- und 500 m Steuerkabel verlegt. Weitere 1.600 m Kabel wurden für Video- und 800 m für Audiosignale benötigt.

Die Erlebnisbereiche Connection Plaza, Welcome Tent und Legacy wurden mit Licht und Tontechnik ausgestattet.



Die Projektion.

Die Projektionswand hatte eine Gesamtfläche von 206 m². Der Rundhorizont maß eine Länge von 40 m, der über einen Radius von 17 m bei einem Winkel von 300 Grad um eine exklusive Lounge gezogen wurde.

Dahinter verbargen sich 30 Projektoren, die insgesamt ein Bild mit einer Auflösung von 13.232 x 1.336 Pixel projizierten. Außergewöhnliche Effekte boten außerdem vier holographische Projektionsscheiben mit weiteren vier leistungsstarken FullHD-Projektoren. Sie erzeugten ein Gesamtbild von 7.680 x 1.080 Pixel.

Zur interaktiven Bedienung auf der 11 m² großen Touch-Fläche kamen vier Radar-Rotationslasersystemen zum Einsatz. Für die Zuspieldung aller Signale wurden 30 High-End-Multimedia-PC-Systeme installiert.

Das gesamte System wurde schließlich durch eine zentrale Mediensteuerung über ein Touch Panel gesteuert.



Die Aufgabe:

»Expect Amazing« – »Erwarte das Unglaubliche« war das Motto der atemberaubenden Präsentation mit vielen 3D-Animationen. Eindrucksvoll sollte die 60-jährige Geschichte des Fußballs in Qatar Revue passieren und es galt, die Besucher auf eine virtuelle Zeitreise ins Jahr 2022 mitzunehmen.

Verbindliche Antworten mussten auf Schlüsselfragen der FIFA gegeben werden:

Wie funktionieren Transport und Verkehr?

Wird das Unterkunfts- und Hotelangebot ausreichend sein?

Ist die Sicherheit der Besucher in Stadien und auf öffentlichen Plätzen gewährleistet?

Schon heute sollte die FIFA-Delegation die Stadien »erleben« können, die erst in den kommenden Jahren gebaut werden.



Die Präsentation.

Durch die 300-Grad-Projektion bekamen die Gäste der FIFA-Kommission den Eindruck, in einem gläsernen Würfel zu sitzen. Dessen Frontseite besteht aus vier holographischen Projektionsscheiben, die während der Präsentation mittels berührungslöser Interaktion zur Erklärung weiterer Details aktiv eingesetzt wurden.

Durch abwechslungsreiche Animationen, teils extreme Kamerafahrten und dem überzeugenden Einsatz der Touch-Funktionalität verloren die Zuschauer das Gefühl für den Raum. Schließlich wurden sie selbst Akteure in dieser virtuellen Welt und erhielten schon jetzt einen nahezu realen Eindruck dessen, was in Qatar während der Fußball-WM stattfinden wird. Schließlich vermittelte die 3D-Animation auch einen ersten Eindruck des künftigen Metrosystems.





Der Erfolg.

Mehr als eine halbe Stunde lang dauerte die Live-Präsentation, an deren Ende sich bei der FIFA-Delegation fast ungläubiges Staunen breit machte. Dieses wich schnell einer uneingeschränkten Zustimmung. Ein Offizieller brachte es auf eine einfache Formel: »Das war überzeugend, schön und echt.« Und in der Presse war zu lesen: »39 Minuten lang ... 3D-Animation ... Surround-Sound. Lachende Kinder und weiße Scheichs wirbelten herum, Stadien wuchsen, es wurde gezoomt ins Gestern und ins Übermorgen. Sogar das WM-Eröffnungsspiel war schon zu sehen, tollkühn simuliert – Qatar schlägt Deutschland 2:0.«

Als dann am 2. Dezember 2010 FIFA-Präsident Blatter Qatar als Ausrichter der Fußball-WM 2022 bekannt gab, kannte der Jubel in dem kleinen Emirat am Persischen Golf keine Grenzen.

Die Live-Präsentation dieses imposanten Konzepts hat die FIFA auf der ganzen Linie überzeugt.



Schiessstraße 53
40549 Düsseldorf
Telefon +49-211-5377-100
Telefax +49-211-5377-177
info@sigma-av.tv
www.sigma-av.tv

Mitglied im **FAMAB**
Verband Direkte Wirtschaftskommunikation e.V.
Ordentliches Mitglied im **VPLT**
Der Verband für **Licht-, Ton- und Veranstaltungstechnik**

Vom DPVT zertifiziert nach SR 6.0 Standard